
10014/AB XXIV. GP

Eingelangt am 14.02.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

Anfragebeantwortung

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Jannach, Kolleginnen und Kollegen haben am 14. Dezember 2011 unter der **Nr. 10157/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Zusammenarbeit mit dem Einzelunternehmen Dr. Friedrich Hinterberger gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4, sowie 7 bis 9:

- *Welche Projekte wurden bzw. werden von der Firma Dr. Friedrich Hinterberger, dem Institut SERI, oder dem Unternehmen sustainability.TV mit dem Bundeskanzleramt abgewickelt? (aufgelistet nach Jahren)*
- *Wie hoch waren die gesamten Kosten der jeweiligen Projekte für das Bundeskanzleramt? (aufgelistet nach Jahren und Projekten)?*
- *Welche Projekterfolge konnten bisher nachweislich erzielt werden?*
- *Worin ist die beworbene Nachhaltigkeit der jeweiligen Projekte bewiesen?*
- *Wurden die Projekte öffentlich ausgeschrieben?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wenn ja, gab es auch noch andere Bewerber für das Projekt bzw. die Projekte, und wenn ja welche Bewerber gab es?*

Das Bundeskanzleramt hat seit Amtsantritt der Bundesregierung weder mit der Firma Dr. Friedrich Hinterberger noch mit dem Institut SERI noch mit dem Unternehmen sustainability.TV Projekte abgewickelt. Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 10158/J durch den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Zu den Fragen 5 und 6:

- *Es wird davon geschrieben, dass man mit den „Inhalten der nachhaltigen Entwicklung“ ein „breites Zielpublikum“ erreichen möchte – wer exakt ist mit dem Zielpublikum des Bundeskanzleramtes gemeint?*
- *Wie sehen diese „Inhalte der nachhaltigen Entwicklung“ im Bundeskanzleramt exakt aus?*

Zu diesen beiden Fragen darf ich auf die entsprechende Beantwortung durch den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft verweisen.

Mit freundlichen Grüßen